PROGRAMMABLAUF

ALESSANDRO MARCELLO (1673-1747)

Konzert für Oboe c-Moll, 2. Satz Adagio

KOMITAS VARDAPET (1869-1935)

4 ARMENISCHE VOLKSTÄNZE FÜR KLAVIER

- 1. "ERANGI"
- 2. "UNABI"
- 3. "MARALI"
- 4. "Shushiкi"

SERGEI RACHMANINOV (1873-1943)

SONATE FÜR VIOLONCELLO UND KLAVIER OP. 19 G-MOLL, 3. SATZ ANDANTE

ARNO BABADJANYAN [1921-1983]

6 BILDER FÜR KLAVIER

- 1. "IMPROVISATION"
- 2. "VOLKSTANZ"
- 3. "TOCCATINA"
- 4. "INTERMEZZO"
- 5. "CHORAL"
- 6. "TANZ DER SASSUNEN"

KOMITAS VARDAPET / V. SHARAFYAN (*1966)

"DER KRANICH"

EUGÈNE BOZZA (1905-1991)

"ARIA" FÜR SAXOPHONE

CHRISTIAN LAUBA (*1952)

"JUNGLE" FÜR SAXOPHONE SOLO

CLAUDE DEBUSSY [1862-1918]

1. - "SYRINX" FÜR QUERFLÖTE SOLO

2.- SONATE FÜR VIOLONCELLO UND KLAVIER D-MOLL

SÄTZE: 1. - PROLOGUE: LENT, SOSTENUTO E MOLTO RISOLUTO

- 2. SÉRÉNADE: MODÉRÉMENT ANIMÉ
- 3. FINALE: ANIMÉ, LÉGER ET NERVEUX

KOMITAS VARDAPET (1869-1935)

"JERKINKE AMPEL A" / "BEWÖLKTER HIMMEL"

"AL AJLUGHS" / "DAS ROTE TUCH"

Koryun Asatryan - Saxophone Mikayel Hakhnazaryan - Violoncello Lusine Khachatryan - Klavier Unter der Schirmherrschaft des Armenischen Botschafters Ashot Smbatyan und Ministerpräsident Bodo Ramelow

BEGRÜßUNG UND EMPFANG

TAMARA THIERBACH

BÜRGERMEISTERIN DER STADT ERFURT

DR. KLAUS GALLAS

KÜNSTLERISCHER LEITER DES WEST ÖSTLICHEN DIWAN FESTIVAL WEIMAR

ASHOT SMBATYAN

BOTSCHAFTER DER REPUBLIK ARMENIEN

BODO RAMELOW

MINISTERPRÄSIDENT DES FREISTAATES THÜRINGEN



BOTSCHAFT DER REPUBLIK ARMENIEN

ՀԱՅԱՍՏԱՆԻ ՀԱՆՐԱՊԵՏՈՒԹՅԱՆ ԴԵՍՊԱՆՈՒԹՅՈՒՆ







Staatskanzlei





KONZERT IN MEMORIAM ARMENIEN 100 JAHRE GENOZID 1915 2015





LUSINE KHACHATRYAN (PIANISTIN)



MIKAYEL HAKHNAZARYAN
(CELLIST)



(SAXOPHONIST)

SPIELEN WERKE VON:

ALESSANDRO MARCELLO (1673-1747), CLAUDE DEBUSSY (1862-1918) KOMITAS VARDAPET (1869-1935), SERGEI RACHMANINOV (1873-1943) EUGÈNE BOZZA (1905-1991), ARNO BABADJANYAN (1921-1983) CHRISTIAN LAUBA (*1952)

SA,17. Oktober 2015

18.00 UHR

EINLASS AB 17:30 UHR

RATHAUS ERFURT

EINTRITT 20 € // ERM. 15 €*
zuzüglich Vorverkaufsgebühr

*Schüler, Studenten, Rentner

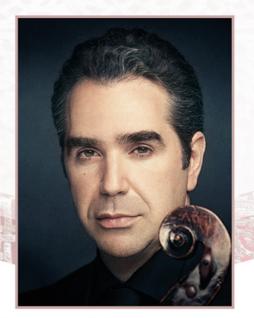
Kartenvorverkauf: TA, OTZ, TLZ Pressehäuser / Service-Partner /
sowie angeschlossene Tourist Information
unter: www.ticketshop-thueringen.de / Ticket Hotline: 0361 - 227 5 227 und an der Abendkasse
weitere Infos unter: www.west-oestlicher-diwan-weimar.de





Die armenische Pianistin Lusine Khachatryan gilt als "Dichterin des Klaviers" in der Musikwelt. In eine musikalische Familie hineingeboren, erhält sie ihren ersten Klavierunterricht bei ihren Eltern, beide Pianisten und Diplom Musiker. Von 2001-2008 studierte sie an der Hochschule für Musik in Karlsruhe und absolvierte ihr Studium mit Masterdiplomen in den beiden Hauptfächern Klavier bei Prof. S. Speidel und Kammermusik bei Prof. Dr. S. Tatubaeva. Die Preisträgerin zahlreicher internationaler Wettbewerbe wird zu renommierten Festivals eingeladen und tritt in den großen Konzertsälen der Welt u.a. in der Alten Oper (Frankfurt), in der Tonhalle (Zürich), im Louvre (Paris), in der Wigmore Hall (London), in der Carnegie Hall (New York) auf, wo sie das Publikum begeistert.

2012 kreierte sie "Das Klaviertheater" - eine einzigartige Kunstform, in der Schauspielkunst und klassische Klaviermusik miteinander verbunden werden.



MIKAYEL HAKHNAZARYAN CELLIST

Mikayel Hakhnazaryan ist als vielseitiger Cellist und Kammermusiker in der klassischen Musikwelt bekannt - als Mitglied des Kuss Quartetts, mit dem er weltweit in allen bekannten Sälen und Festivals konzertierte, aber auch in zahlreichen anderen Formationen.

1976 in eine Musikerfamilie hineingeboren, studierte der gebürtige Armenier am Staatskonservatorium in Jerewan. Für weitere Studien ging er nach seinem Abschluss an die Musikakademie Tibor Varga in Sion (Schweiz) zu Marcio Carneiro und nach Basel zu Ivan Monighetti. Bereits während seines Studiums, trat er regelmäßig als Solist und Kammermusiker auf. Im Orchester der züricher Oper, musizierte er unter Nikolaus Harnoncourt, Christoph von Dohnanyi und Franz Welser-Möst.

Seit September 2014 ist Mikayel Hakhnazaryan, der auf einem Cello von C. G. Testore aus dem Jahr 1690 spielt, Solo-Cellist des Münchner Kammerorchesters.



Koryun Asatryan

SAXOPHONIST

1985 in Armenien geboren, begann 1993 seine Ausbildung als Saxophonist an der Musikschule in Jerewan bei Prof. A. Manukyan. Ab Oktober 2000 studierte er als Jungstudent zunächst an der Dortmunder Musikhochschule bei Prof. Daniel Gauthier, bei dem er sein Studium von 2003 bis 2009 an der Musikhochschule in Köln fortsetzte und im April 2009 mit dem Konzertexamen abschloss.

Er besuchte Meisterkurse und nahm an Unterrichten u.a. bei Jean-Marie Londeix, Arno Bornkamp, Claude Delangle teil. Zahlreiche Konzertreisen führten den jungen Künstler bereits durch ganz Europa, Nord- und Südamerika, Kanada, nach Russland und Asien. Er arbeitete mit Dirigenten wie Michael Sanderling, Christoph Poppen, Ruben Gazarian, Christian Arming zusammen.

Seit 2011 unterrichtet Koryun Asatryan an der Hochschule für Musik und Theater München.